

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Weinberg am Burgberg Meißen
Treffpunkt: am Fuße der „Amtsstufen“
(Straßenkreuzung Schloßberg - Baderberg)

Anreise mit ÖPNV empfohlen:
S-Bahn-Linie 1 bis Haltestelle Meißen Altstadt,
anschließend Fußweg zum Burgberg (ca. 10 min)

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,- Euro.

Die Anmeldung soll **bis zum 01.08.2019** erfolgen.
Bei freien Plätzen können spätere Anmeldungen noch
berücksichtigt werden.

Hinweise

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Malmaterial mit:
Skizzenblock und Bleistift/Feinliner, Aquarellblock und -
farben, Pinsel, Wasserbehälter, kleiner Campinghocker
o.ä. Falls Sie kein eigenes Material haben,
melden Sie sich bei
Claudia Pinkau (E-Mail: ClaudiaPinkau@web.de). Sie
stellt Ihnen dann Malutensilien zur Verfügung.

Aufgrund der besonderen Geländegegebenheiten
(Steilhanglage) auf **festes Schuhwerk** achten!

Anmeldung

zum **Pleinair-Aquarellkurs**
(A 1/19) entsprechend den Teilnahmebedingungen der
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und
Umwelt. Bitte nutzen Sie dazu unsere Online-Anmeldung
unter www.lanu.de (Bilden/Veranstaltungen).

Die nachstehende Erklärung erfolgt freiwillig und ist je-
derzeit widerrufbar:

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine perso-
nenbezogenen Daten zu Zwecken der Veranstaltungsor-
ganisation erhoben und verarbeitet werden dürfen.

Bitte informieren Sie mich auch in Zukunft über Ver-
anstaltungen der LaNU.

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Unterschrift:

Kontakt

Poststelle der Akademie
E-Mail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de
Telefon: 0351 81 41 66 00 (Di. und Do.)

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt Stiftung
öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen
Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



Pleinair-Aquarellkurs

(Veranstaltung A 1/19)

31. August 2019, 14 Uhr
Weinberg am Burgberg Meißen

Die Veranstaltung kann leider nicht bei Re-
genwetter stattfinden, es wird ein Aus-
weichtermin angeboten:

Sonntag, 8. September 2019, 14-18 Uhr

Inhalt

Die Landesstiftung Natur und Umwelt und die Malerin Claudia Pinkau laden Sie zu einem Pleinair-Aquarellkurs auf den Burgberg Meißen ein.

Nach einer kleinen Einführung zum Weinberg und der Stadt Meißen erhalten Sie Tipps für eine erste Skizze.

Unter Anleitung halten Sie die Weinstöcke und die beeindruckende Aussicht auf die Meißner Altstadt anschließend in einem Aquarell fest.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an naturliebende Malfreunde, gleichermaßen für Anfänger und Fortgeschrittene (aufgrund der Hanglage leider nicht behindertengerecht).

Referentin

Claudia Pinkau ist Malerin und gleichzeitig Stadt- und Naturführerin. Sie betreibt die Galeriewerkstatt Ansichtssache in Pirna. Besonders gern beschäftigt sie sich mit der Aquarelltechnik.

Weitere Informationen erhalten Sie unter : galeriewerkstatt-Ansichtssache-pirna.de

Ablauf

Samstag, 31. August 2019

14:00 Begrüßung und Einführung

anschl. Pleinair-Aquarellkurs

18:00 Ende des Kurses



Veranstaltungsort

Das Stadtbild von Meißen wird besonders durch den Burgberg geprägt. Die Albrechtsburg gilt als erster deutscher Schlossbau und "Wiege Sachsens". Zusammen mit dem Meißner Dom bildet die Albrechtsburg das Wahrzeichen der Stadt und der Burgberg wird von Gästen aus aller Welt besucht.

Seit Jahrhunderten wurde das Elbtal vom Weinbau geprägt und somit zu einer unverwechselbaren Kulturlandschaft. In Sachsen als einem der kleinsten Anbauggebiete Deutschlands wird seit 850 Jahren Wein angebaut. In der Vergangenheit wurde auch der Burgberg auf seiner Südseite einige Jahrzehnte als Terrassenweinberg genutzt. Später wurde der Hang nicht mehr gepflegt und verbuschte so zunehmend.

Der Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt hat einen Teil des südlichen Burgberges erworben, um dort wieder einen Terrassenweinberg anzulegen und Rebstöcke zu pflanzen. Durch das Projekt wird ein nachhaltiger Beitrag zur Erhaltung und Wiederherstellung des natürlichen und kulturellen Erbes der Weinbaulandschaft des Elbtales geleistet. Die Bewirtschaftung des Weinberges erfolgt durch die Schüler des Landesgymnasiums St. Afra und wird als ökologischer Wein durch die Stiftung Hoflöbnitz in Radebeul gekeltert. Der Weinberg wird zu bestimmten Anlässen wie z. B. dem Tag des offenen Weingutes oder zu geführten Exkursionen geöffnet und dient damit der Umweltbildung zum Thema biologische Vielfalt.